

Audio

Opportunitätskosten

Mortens Lotteriegewinn

Der Hörbeitrag handelt von einem Jugendlichen namens Morten, der dank einem Lotteriegewinn in der Höhe von 1000 Franken vor der Frage steht, was er mit dem Geldsegen anstellen soll. Sein Freund Mr. Smart unterstützt ihn bei seiner Entscheidung, wie das Geld sinnvoll einzusetzen ist, und bringt ihm dabei das Konzept der Opportunitätskosten näher. Im zweiten Teil thematisiert der Hörbeitrag das Phänomen, dass nicht nur Geld, sondern auch andere Ressourcen (z. B. Zeit oder Energie) unter dem Fokus der Opportunitätskosten betrachtet werden können.

Laufzeit: 07:21 Min.



Ein knapp 8-minütiger Hörbeitrag behandelt am fiktiven Beispiel von Mortens Lotteriegewinn das ökonomische Konzept der Opportunitätskosten und befasst sich mit Bedürfnissen und Knappheitsentscheiden.

Zusammenfassung

Einleitung (00:00)

Morten gewinnt im Lotto 1000 Franken. Er überlegt sich, was er sich mit seinem Geld kaufen möchte. Aus seiner Sicht ist diese Entscheidung nicht mit Kosten verbunden.

Mr. Smart erklärt das Konzept der Opportunitätskosten (00:41)

Mortens Freund Mr. Smart erklärt, dass Morten nicht über unendlich viel Geld verfügt. Deswegen kann sich Morten nicht alles kaufen, was er möchte. Er muss die besten Alternativen abwägen und eine Entscheidung treffen. Wenn Morten einen Beamer kauft, kann er dieses Geld nicht mehr für den Fremdsprachenaufenthalt in Paris sparen. Da Morten aber unbedingt nach Paris möchte, sind seine Opportunitätskosten für den Kauf des Beamers zu hoch und er entscheidet sich, den Beamer nicht zu kaufen.

Auch die Ressource Zeit ist begrenzt (04:40)

Die Opportunitätskosten von Zeit bestehen darin, dass man in dieser Zeit etwas anderes nicht tun kann. Morten macht diese Erfahrung, als er sich entscheiden muss, ob er lieber mit seiner Freundin ins Schwimmbad gehen, oder für einen Gratiseneintritt ins Kino in einer Warteschlange anstehen will. Morten wägt Kosten und Nutzen der beiden Möglichkeiten gegeneinander ab.

Jede Entscheidung verursacht Kosten (06:55)

Die Berücksichtigung von Opportunitätskosten können auch im Alltag helfen, sinnvollere Entscheidungen zu treffen.